

Feierabend

Gedicht zeigen

Von Dirk Werner

Sprödmüde wie mein Fahrradreifen

bin Freitag nachmittag auch ich.

Die Schuhe von den Füßen streifen

ist endlos wunderbar für mich.

Die Hände müssen nicht mehr fliegen.

Gedanken flattern nicht mehr auf.

Die Lider kommen zum Erliegen.

Ich stehe nicht mehr zum Verkauf.

Ich bin nicht länger feilgeboten,

vor Augenpaaren ausgestellt,

erteil' mir selbst nicht länger Noten.

Ich bin Mensch. Und nicht mehr Geld.

<https://www.jungewelt.de/artikel/280106.feierabend.html>